

Michael Adelsberger

michael.adelsberger@univie.ac.at

Wissenschaftliche Anstellungen

- 2022–2023 Lehrbeauftragter an der Paris Lodron Universität Salzburg
- 2020–2021 Forschungsassistent im FWF-Projekt „Vermittler zwischen einem polyzentrischen Reich und globalen Märkten, 1713–1815“ am Institut für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Johannes Kepler Universität Linz
- 2018–2020 Mehrere Lehraufträge an der Universität Wien (Bachelor- sowie Masterlehrveranstaltungen)
- 2017–2020 Forschungsassistent im FWF-Projekt „Preise und Löhne in Salzburg und Wien, 1450–1850“ am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Universität Wien

Ausbildung

- 2017–laufend: Doktoratsstudium der Geschichte an der Universität Wien
Dissertationsthema: *Vienna and the Little Divergence. Real Wage Development, Wage Components and Structure, 1527–1700*
- 2013–2021: Masterstudium der Volkswirtschaft (mathematischer Zweig) an der Wirtschaftsuniversität Wien
Masterarbeit: *Market Integration in Eighteenth Century Europe. The Habsburg Empire and its Trading Partners*
Mit dem Abschluss eines Master of Science (MSc)
- 2012–2016: Masterstudium der Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Universität Wien
Masterarbeit: *Lohn und Einkommensverhältnisse im Wien des 15. Jahrhunderts dargestellt anhand der Rechnungsbücher des Wiener Pilgramhauses*
Mit dem Abschluss eines Master of Arts (MA)
- 2009–2013: Bachelorstudium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Studienrichtung: Volkswirtschaft und Sozioökonomie, Zweig Volkswirtschaft) an der Wirtschaftsuniversität Wien
Mit dem Abschluss eines Bachelor of Science (BSc)
- 2009–2012: Bachelorstudium der Geschichte an der Universität Wien
Mit dem Abschluss eines Bachelor of Arts (BA)

Ausgewählte Publikationen

- The Depth of Commodity Trade. Market Integration within Habsburg Central Europe and with Global Markets during the 18th Century (in Begutachtung).
- Re-evaluating Urban Real Wages and Standards of Living for the Central European Area: Vienna and Salzburg, c. 1450–1850 (gemeinsam mit E. Knapp, G. Stöger und A. Zechner; in Begutachtung).
- Dopsch Alfons, in: Daurer, Cornelia, Gräser, Marcus, Kepplinger, Brigitte, Krenn Marin, Schuster, Walter, Sulzbacher Corneila, (Hg.) *Bericht der Linzer Straßennamenkommission*, Linz 2022, 585–614.
- Prices and Wages in Salzburg and Vienna, c. 1450–1850, An Introduction to the Data. In: Vierteljahrschrift für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, 108/4 2021, 504–521 (gemeinsam mit A. Zechner und E. Knapp).
- Der Lebensstandard in Wien in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts: Eine Annäherung über die Löhne des Wiener Pilgramhauses. In: Dirmeier, A. und Spoerer, M. (Hrsg.), *Spital und Wirtschaft in der Vormoderne: Sozial-karitative Institutionen und ihre Rechnungslegung als Quelle für die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte* (Studien zur Geschichte des Spital-, Wohlfahrts- und Gesundheitswesens. Nr. 14), Regensburg 2020, 283–305.

Vorträge

- 2022 „Time, Task and Seasonality. Simple Models and Complex Realities“ (gemeinsam mit E. Landsteiner), World Economic History Congress, Session: Working Time in the Past, Paris
„Re-evaluating Urban Real Wages and Standards of Living for the Central European Area, ca. 1450–1850“ (gemeinsam mit G. Stöger), World Economic History Congress, Session: Standards of living in Europe’s Global Empires, Paris
- 2021 „Annäherungen an den vormodernen Lebensstandard in Salzburg und Wien“ (gemeinsam mit E. Knapp und A. Zechner), Abendkolloquium des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien, Wien
„Marktintegration im Europa des 18. Jahrhunderts: Die Habsburgermonarchie und ihre Handelspartner“, Mittwochskolloquium des Instituts für Neuere Geschichte und Zeitgeschichte, des Instituts für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, des Instituts für Gesellschafts- und Sozialpolitik der Johannes Kepler Universität Linz und der Kunstuniversität Linz, Linz
- 2020 „Methodische Probleme der Annäherung an den Lebensstandard in Wien, 1450–1850“, Workshop „Methodische Probleme bei der empirischen Bestimmung des vormodernen Lebensstandards“, Regensburg
- 2019 „Preise und Löhne im frühneuzeitlichen Wien“, 2. Workshop des FWF-Projekts „Preise und Löhne in Salzburg und Wien 1450–1850“, Salzburg
„Lohnunterschiede zwischen verschiedenen Berufsgruppen und Frauenlöhne im vormodernen Wien“, DissertantInnen-Tagung der Wirtschafts-, Sozial und Umweltgeschichte, Wien
„Lebensstandard im vormodernen Wien“, Tagung „Spital und Wirtschaft. Lebensstandard in historischer Perspektive“, Regensburg
„Reallöhne in Hochauflösung. Preise und Löhne im vormodernen Wien“, Rural History Forum, St. Pölten
- 2018 „Vienna and the Little Divergence. Wage structure and representativeness of building craftsmen’s wages“, WEAST-Workshop, Wien
„Occupational Wage Differentials and Women’s Wages in Early Modern Vienna“, World Economic History Congress, Session: Real Wages Across the Globe. From Antiquity to the Present, Boston
„Wien und die Little Divergence. Wiener Reallöhne und die Periodisierung der Wiener Wirtschaftsgeschichte“, Bozner Gespräche zur Regionalgeschichte, Bozen
„Vienna and the Little Divergence. Real Wage development, preindustrial labour market, wage components and structure, 1527–1700“, ESTER-Posthumus Research Design Course, Florenz
„Wien und die Little Divergence“, Morgenkolloquium des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien, Wien
- 2017 „Die Wiener Preis- und Lohnreihen. Revision und Vertiefung“, 1. Workshop des FWF-Projekts „Preise und Löhne in Salzburg und Wien 1450–1850“, Wien
- 2016 „Preise und Löhne im mittelalterlichen Wien“, Abendkolloquium des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien, Wien

Konferenz- und Ausstellungsorganisation

- 2022 Ausstellung „100 Jahre WISO: forschen – studieren – leben“ (gemeinsam mit P. Bögner, P. Eigner, M. Hafner, P. Horntrich, M. Keller, K. Moser und G. Müller), Wien
„100 Jahre WISO: Bilanzen und Perspektiven (Tagung - Podiumsdiskussion – Fest)“, (unter der Leitung von A. Steidl, gemeinsam mit P. Bögner, F. X. Eder, P. Eigner, M. Hafner, P. Horntrich, C. Jobst, M. Keller, E. Landsteiner, M. Lanzinger, K. Moser, G. Müller), Wien
- 2019 2. Workshop des FWF-Projekts „Preise und Löhne in Salzburg und Wien 1450–1850“, Salzburg
DissertantInnen-Tagung der Wirtschafts-, Sozial und Umweltgeschichte, Wien
- 2017 1. Workshop des FWF-Projekts „Preise und Löhne in Salzburg und Wien 1450–1850“, Wien

Medienauftritte

Wirtschaftsmagazin Eco (ORF2): Interview (20.01.2022); Hocknkabinett – das Magazin für Arbeit und Alltag (Radio Orange): Interview (03.12.2020); Wirtschaftsmagazin Eco (ORF2): Interview (19.12.2019).

Preise und Mitgliedschaften

Theodor Körner Preis

Mitglied und Koordinator der Agrarian Studies Group an der Universität Wien

Mitglied des Schwerpunkts „Gesellschaftliche und wirtschaftliche Räume“ der Doctoral School of Historical and Cultural Studies der Universität Wien

Mitglied der ForscherInnengruppe „Figurationen der Ungleichheit“ an der Universität Wien

Mitglied des Forschungsschwerpunkts „Wirtschaft und Gesellschaft“ der Universität Wien